



## Die weibliche Seite der Reformation

### Evangelischer Frauentag im Münsterland lädt am 28. Januar nach Steinfurt ein

**Steinfurt (Münsterland), 20. Januar 2017** – Starke Frauen der Reformationsgeschichte können Interessierte am Samstag, 28. Januar, während des Frauentages der Evangelischen Kirche im Münsterland entdecken. Unter der Überschrift „Einfach frei?! – Frauen zwischen Aufbruch und Begrenzung“ laden die Evangelischen Kirchenkreise Münster, Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg in der Zeit von 9:30 bis 16 Uhr im Gemeindezentrum in Burgsteinfurt zu Mitmach-Workshops, einer Wanderausstellung und Begegnung ein. Anmeldungen sind kurzfristig bis zum 24. Januar möglich.

„Frauen aus der Region entdeckten vor rund 500 Jahren das Freiheitspotential des reformatorischen Denkens – wie die Täuferinnen in Münster, die Herrscherinnen in Steinfurt oder die Gräfin Anna von Tecklenburg“, stimmt ein Programmflyer auf den Evangelischen Frauentag ein. Ausgehend von den historischen Kontexten nimmt der Frauentag die weibliche Seite der Reformation in den Blick, von Rollenbildern und Lebensformen über Bildung und Erziehung bis zu Machtfragen oder Spiritualität. Workshops ermöglichen ein Abtauchen in ausgewählte Themen.

Noch sind Anmeldungen bis zum 24. Januar möglich bei Referentin Dr. Heike Plaß vom Evangelischen Kirchenkreis Münster unter Telefon 02 51/5 10 28-5 10 oder per E-Mail an [heike.plass@ev-kirchenkreis-muenster.de](mailto:heike.plass@ev-kirchenkreis-muenster.de). Die Teilnahmekosten betragen 25 Euro pro Person inklusive Mittagsimbiss und Getränke, der ermäßigte Preis beläuft sich auf 15 Euro.

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter [www.reformation-muensterland.de](http://www.reformation-muensterland.de).**

# Pressemitteilung

## Hintergrundinformation

Das Reformationsjubiläum 2017 steht in Westfalen unter dem Motto: „Einfach frei“ ([www.einfach-frei-2017.de](http://www.einfach-frei-2017.de)). Die Kampagne will die Botschaft der Freiheit, die Gott ohne Vorbedingung schenkt, sichtbar und hörbar machen. Verbunden ist damit der Hinweis auf den einmaligen Feiertag am Reformationstag, 31. Oktober 2017. An diesem Tag vor 500 Jahren hat Martin Luther seine Thesen gegen den Ablasshandel veröffentlicht. Daraus entwickelte sich eine starke Bewegung, aus der die evangelische Kirche entstand. Der 31. Oktober 1517 gilt als Ausgangspunkt der Reformation.

Im Münsterland tragen die Evangelischen Kirchenkreise Münster, Steinfurt-Coesfeld-Borken und Tecklenburg das Reformationsgedenken – von Gottesdiensten über Musik- und Kulturangebote bis zu Wanderausstellungen und einem zentralen Reformationsfest am 17. September 2017 in Tecklenburg. Alle Themen, Termine und Veranstaltungsorte sowie die Möglichkeit, eigene Thesen 500 Jahre nach Luther zu formulieren, finden sich auf der Internetpräsenz [www.reformation-muensterland.de](http://www.reformation-muensterland.de).

## Pressekontakt

Daniel Cord  
Ev. Kirchenkreis  
Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
T: 02551 / 144-22  
F: 02551 / 144-21  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)

Christine Fernkorn  
Ev. Kirchenkreis Tecklenburg  
Schulstraße 71  
Lengerich 49525  
T: 05481 / 807-27  
F: 05481 / 807-29  
[Christine.Fernkorn@kk-ekvw.de](mailto:Christine.Fernkorn@kk-ekvw.de)  
[www.kirchenkreis-tecklenburg.de](http://www.kirchenkreis-tecklenburg.de)

PfarrerIn Kathrin Neuhaus-Dechow  
Ev. Kirchenkreis Münster  
An der Apostelkirche 3  
48143 Münster  
T: 0251 / 5102850  
F: 0251 / 5102811  
[kathrin.neuhaus-dechow@ev-kirchenkreis-muenster.de](mailto:kathrin.neuhaus-dechow@ev-kirchenkreis-muenster.de)  
[www.ev-kirchenkreis-muenster.de](http://www.ev-kirchenkreis-muenster.de)